

An aerial photograph of a large group of people, mostly women, wearing blue t-shirts and dark shorts, gathered on a blue sports court. They are arranged in several large, roughly rectangular formations. The court has white and yellow lines. The background is a solid blue color.

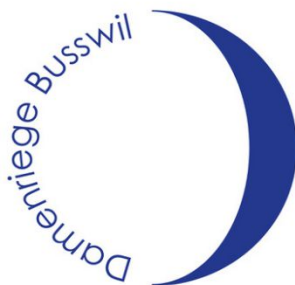
Turnerpost

DR/TV Busswil
Ausgabe 2
Mai 2026

Turnerinnen und Turner unserer Riegen von jung bis alt
nach dem Motto „Frisch, fromm, fröhlich, frei!“
Foto: Christoph Nikles, 06.11.2021, Sportplatz Busswil

Impressum

Die Turnerpost ist das offizielle Mitteilungsblatt von



Präsidium	Anna-Magdalena Siegenthaler	Florian Gautschi
Techn. Leitung	Michelle Ackermann	Lena Eggli
TK Jugend	Stefanie Mancini	Raphael Eggli
Redaktion	Theo Gautschi, Fliederweg 4, 3292 Busswil Mail: turnerpost-online@tvbusswil.ch	
TP-Team	Florian Gautschi, Annina Gerber, Melanie Pahud, Mia Huber	
Druck	Grafodruck AG, Grossaffoltern	
Auflage	400 Exemplare gedruckt, 200 online via Newsletter	
Erscheint	Dreimal jährlich jeweils im Januar, Mai und Oktober	
Abgabe	Gratis an alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Gönner	
Download	www.tvbusswil.ch/turnerpost oder www.damenriegebusswil.ch/turnerpost	
Finanzierung	Die Turnerpost ist selbsttragend und finanziert sich durch die Einnahmen aus den Inseraten.	
Ethik	Unsere Vereine setzen sich für einen gesunden, respektvollen, fairen und erfolgreichen Sport ein und handeln und kommunizieren respektvoll und transparent. Wir anerkennen die aktuelle «Ethik-Charta» des Schweizer Sports.	
Homepage	www.damenriegebusswil.ch www.tvbusswil.ch	
Facebook	www.facebook.com/people/damenriege-busswil/61555651321248 www.facebook.com/turnvereinbusswil	
Instagram	www.instagram.com/damenriege.busswil www.instagram.com/tvbusswil	

«Alles neu, macht der Mai, macht die Seele frisch und frei»

Hermann Adam von Kamp, 1796-1867
deutscher Lehrer, Heimatkundler und Schriftsteller

Sie lesen in dieser Ausgabe

[3](#) **Editorial** Alles neu macht der Mai

Offizielle Berichte

[5](#) **VV des Turnvereins** Vereinsversammlungen im Zeichen des
[6](#) **VV der Damenriege** Rückblicks und wichtiger personeller
Veränderungen
[8](#) **Jahresbericht ELKI** Gemeinsam bewegen, gemeinsam
wachsen

Events

[11](#) **Wintersport** Skiweekend der Damenriege
[12](#) Schneeschuhtour bei Vollmond
[16](#) Skiweekend des Turnvereins
[19](#) **Funktionärinnenanlass** Padel – einfach erklärt!
[21](#) **Trainingsweekend** Training, Lachen und fliegende Bälle
[24](#) **Support my Camp** Grossartige Unterstützung durch Migros
Kundschaft
[25](#) **Ballspielnacht** Lasset die Spiele beginnen!
[26](#) **Unihockeyturnier** Cooles Turnier trotz verpassten Chancen
[28](#) **UBS Kids Cup** Top Leistungen und strahlende Gesichter
[29](#) **Jugendspieltag** Viel Spass bei strahlendem Wetter
[31](#) **Resultate aus der Jugi** Jugend Unihockeyturnier
Seeländischer Jugendspieltag
Jugendmeisterschaften im Geräteturnen

Berichte über Aktivitäten unserer Riegen

Agenda

[32](#) **Turnfestsaison 2026** Auffahrtsturnen 14. Mai
Turnfest in Kerzers 20.-28. Juni

Vorschau auf Aktivitäten

Feuilleton

[33](#) **Es war einmal...** 1987: Buntes – Allerlei
[34](#) **Kettenreaktion** Interview mit Heidi Vadalá
[40](#) **Wir gratulieren herzlich ...** zum runden Geburtstag und zum
Nachwuchs
[40](#) **Nachruf** Johann Eggli (Sami Housi)

Vorschau auf Aktivitäten



Schibu's GmbH

Bielstrasse 5 | 3263 Bütigen



Wir sind Partner von

SMART
INSEKTENSCHUTZ

Insektenschutz nach Mass

www.immergruen-gartenbau.ch

**IMMERGRÜN**
G Ä R T E N D E R S I N N E

Hardernstrasse 12 / 3250 Lyss / 032 384 35 61

Reisebüro AG

treff

Unser Spielfeld

● die ganze Welt

Unsere Tore

● zufriedene Kunden

Unsere Taktik

● gute Beratung

Reisebüro AG

treff

Hirschenplatz 1, CH-3250 Lyss
Tel. 032 387 00 87, www.treff.ch

Editorial

Alles neu macht der Mai

Liebe Leserinnen und Leser

Alles blüht, und es wird wieder wärmer. Somit wird es auch Zeit, mit dem Aussentraining zu starten. Bei allen Riegen, welche sich für das bevorstehende Turnfest in Kerzers angemeldet haben, läuft dieses bereits seit Anfang April auf Hochtouren. Schliesslich wollen wir uns alle an diesem speziellen Turnfest, dem Mittelländischen und Seeländischen Turnfest, von unserer besten Seite zeigen.

Doch nicht nur die Natur und das Wetter zeigen sich mit Veränderungen. Auch unser Turnerpostteam hat kürzlich Zuwachs erhalten. Mia Huber aus dem Turnverein konnte erfreulicherweise verpflichtet werden. Wenn wir sie erfolgreich eingearbeitet haben, werde ich mich dann Ende dieses Jahres aus dem Team zurückziehen, damit ich mich voll und ganz auf mein neues Amt konzentrieren kann. Es ist schön zu sehen, dass wir jemand ganz Junges für das Turnerpostteam gewinnen konnten. Ich wünsche Mia an dieser Stelle alles Gute und viel Freude im Redaktionsteam.

In der aktuellen Ausgabe erwartet Sie eine Mischung aus Rückblicken der Vereinsversammlungen, diversen Anlässen im Schnee sowie bereits einigen Wettkämpfen und Turnieren von Jung bis Alt. Auch unsere neue Serie «Es war einmal» und die Kettenreaktion mit dem Interview dürfen natürlich nicht fehlen. Heidi Vadalá hat sich den Fragen des Redaktionsteams sowie jenen von René Leu gestellt. Leider gab es auch einen Trauerfall zu verzeichnen. Johann Eggli, Ehrenmitglied des Turnvereins, ist Ende Januar im Alter von 87 Jahren verstorben.

Eine Vorschau auf das bevorstehende Turnfest soll die Leserschaft «gluschtig» machen und motivieren, die verschiedenen Riegen in Kerzers zu unterstützen. Wir freuen uns jedenfalls sehr über jeden Support.

Nun wünschen wir Ihnen, liebe Leserinnen und liebe Leser, ganz viel Spass und Freude beim Lesen unserer zweiten Ausgabe in diesem Jahr. Wir sind bestrebt, dass diese Ausgabe wieder wie gewohnt einwandfrei daherkommt. Bei der letzten Ausgabe fehlten auf Grund eines Missverständnisses vier Seiten, und bei der Onlineausgabe fanden einige iPhone-Benutzer ein Durcheinander bei den Seiten vor. Wir entschuldigen uns für diese Fehler.

Florian Gautschi



Elektriker –
die Zukunft

LINDER

Elektro Linder AG

Tel: 032 384 86 86

info@elektro-linder.ch

www.elektro-linder.ch



Quickline –

Ihre regionale Anbieterin von
Internet, TV & Mobile

Jetzt
wechseln:
quickline.ch

evolon

QUICKLINE

Vereinsversammlung des Turnvereins

30. Januar 2026

Die Vereinsversammlung des Turnvereins Busswil stand im Zeichen des Rückblicks, wichtiger personeller Veränderungen und zahlreicher Ehrungen.

Präsident Nicola Walser konnte an der Vereinsversammlung 66 anwesende Mitglieder sowie Vertreterinnen der Damenriege und der Burgergemeinde Busswil begrüßen. Die Traktandenliste sowie das Protokoll der letzten Vereinsversammlung wurden von der Versammlung ohne Gegenstimmen genehmigt.

In seinem Jahresbericht blickte der Präsident auf ein vielseitiges und arbeitsreiches Vereinsjahr zurück. Nebst dem regelmässigen Turnbetrieb prägten auch verschiedene gesellschaftliche und sportliche Anlässe das Vereinsleben und stärkten den Zusammenhalt innerhalb des Vereins.

Ein zentraler Punkt der Versammlung waren die Wahlen. Nach mehreren Jahren im Amt trat Nicola Walser als Präsident zurück. Die Versammlung wählte Florian Gautschi einstimmig zum neuen Präsidenten des Turnvereins Busswil. Ebenfalls neu gewählt wurde Patrick Blaser als Vizepräsident. Zudem übernahm Mailys Amstutz die Verantwortung für die Sozialen Medien. Die übrigen Vorstandsmitglieder stellten sich erneut zur Wahl und wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Im Rahmen der Ehrungen wurden Rebecca Messerli und Sandra Moser für ihre langjährige und engagierte Tätigkeit im Technischen Komitee herzlich verdankt und mit einem Präsent geehrt. Ein besonders würdiger Moment folgte, als Nicola Walser für sein grosses Engagement und seine Verdienste um den Turnverein Busswil feierlich zum Ehrenmitglied ernannt wurde.

Beim Ausblick auf das kommende Vereinsjahr wurde unter anderem auf die Fire & Ice Party vom 25. April 2026 hingewiesen, welche nach zehnjähriger Pause wieder ins Leben gerufen wird und bereits jetzt für grosse Vorfreude sorgt.

Zum Abschluss der Versammlung konnten auch die fleissigsten Turnerinnen und Turner geehrt werden. In der Aktivriege wurden insgesamt 13 Fleisskreuze für regelmässigen Trainingsbesuch vergeben. In der Riege TV 35+ erhielten neun Mitglieder eine Auszeichnung. Auch in der Männerriege wurden die fleissigsten Turner für ihre hohe Trainingsbeteiligung geehrt. Insgesamt konnten damit wiederum zahlreiche Mitglieder für ihren Einsatz und ihre Vereinstreue ausgezeichnet werden.

Traditionsgemäss wurde die Vereinsversammlung in kameradschaftlicher Atmosphäre mit Speis und Trank abgeschlossen.

Sarah-Lia Maurer

Vereinsversammlung der Damenriege

31. Januar 2026

Der Rückblick auf eine abwechslungsreiche Trainingswoche der Jugi und auf das erfolgreiche Abschneiden am ETF sowie diverse Wechsel im Vorstand und im Leiterinnenteam prägten die Versammlung.

Die Präsidentin Anna-Magdalena Siegenthaler durfte dieses Jahr 48 Turnerinnen begrüßen. Als Gäste nahmen zudem Nicola Walser und Florian Gautschi vom Turnverein sowie Martin Eggli und Sven Eggli von der Burgergemeinde Busswil teil. Wie gewohnt führte die Präsidentin souverän und sicher durch die Versammlung.

In ihrem Jahresbericht blickte die Präsidentin mit Bildern, Videos, Worten und Anekdoten auf das vergangene Vereinsjahr zurück. Besonders hervorgehoben wurde dabei die Trainingswoche der Jugi, welche von den Leiterinnen und Leitern gemeinsam mit vielen helfenden Händen organisiert worden war. Am ETF in Lausanne erreichte die Jugi in der 1. Stärkeklasse den hervorragenden 10. Rang und war damit bester Berner Verein. Auch für die Aktiv- und Frauenriege stellte das ETF ein besonderes Erlebnis dar. Zusätzlich nahm die Frauenriege am letzten Bergturnfest in Braunwald teil und erturnte sich dort den 5. Rang.

Das Tätigkeitsprogramm des laufenden Jahres sieht als Höhepunkt das Turnfest in Kerzers vor. Für die Aktiven, Frauen und Seniorinnen sind zudem verschiedene Reisen geplant. Selbstverständlich werden auch die traditionellen Anlässe wie die Korb- und Volleynacht sowie der Unterhaltungsabend wieder durchgeführt. Die Korb- und Volleyballnacht wird jedoch aufgrund des Spielwechsels von Korbball zu Brennball neu als Ballspielnacht bezeichnet.

Im Berichtsjahr wurden drei Turnerinnen neu in den Verein aufgenommen. Gleichzeitig erfolgte ein Übertritt zu den Passiven sowie ein Austritt. Der Verein zählt damit aktuell 87 Mitglieder.

Nach 30 Jahren Vorstandstätigkeit legte Barbara Gautschi ihr Amt als Sekretärin nieder. Die Funktion wird neu von Katharina Stettler übernommen, die zuvor als Vizepräsidentin tätig war. Soraya De Las Heras wurde als neue Vizepräsidentin gewählt, nachdem sie zuvor das Amt der Beisitzerin innehatte. Neu als Beisitzerin in den Vorstand gewählt wurde Bettina Hauser. Vanessa Bütikofer demissionierte als Mädchenriegeleiterin. An ihrer Stelle wurde Ida Wagner gewählt. Im TK-Aktiv traten Katja Roth als Sekretärin sowie Anna-Magdalena Siegenthaler, Barbara Gautschi und Heidi Vadalá als Leiterinnen zurück. Als neue Sekretärin im TK-Aktiv wurde Nathalie Hügli gewählt. Zudem wurden Laura Gerber und Daniela Blaser neu in den Leiterpool aufgenommen.



Häni Beat AG
Natel 079 356 32 00

Qualifiziert für Ihre Baumaschine
Vermietung | Wartung | Reparatur



Meisenweg 7 | 3292 Buswil
Telefon 032 384 66 77
info@haenibeat-ag.ch | www.haenibeat-ag.ch



SCHREINEREI SCHÄR

Bürenstrasse 7
3263 Bütigen



Natel 079 483 25 12

hanspeter.schaer@bluewin.ch

«WIR BILDEN AUCH
LEHRLINGE AUS»

Sigi
Gebäudehülle AG

Bedachungen ▲ Fassadenbau ▲ Spenglerei
Blitzschutz ▲ Zimmerei ▲ Solar

3264 Diessbach | www.sigi-ag.ch

Alessia Schumacher und Salome Vogel schlossen den ELKI-Leiterkurs erfolgreich ab. Suruthe Kuganathan und Jana Ruch absolvierten die J+S Leiterinnen-ausbildung. Anna-Magdalena Siegenthaler und Melanie Angele konnten die Club-Management-Schulung von Swiss Olympic erfolgreich beenden.

In diesem Jahr erhielten 15 Turnerinnen die Fleissauszeichnung. Für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit wurden Tiziana Hämmerli (20 Jahre), Daniela Küffer (30 Jahre) sowie Beatrice Schär (55 Jahre) geehrt. Für ihre 30-jährige Vorstandstätigkeit wurde Barbara Gautschi geehrt und zum Ehrenmitglied mit Goldstatus ernannt.

Katharina Stettler

ELKI-Bericht Saison 2025/26

Gemeinsam bewegen, gemeinsam wachsen

Das ELKI-Turnen – kurz für Eltern-Kind-Turnen – wurde für 13 ELKI-Paare von Anfang September 2025 bis Ende März 2026 jeweils am Freitagmorgen zu einem festen Bestandteil. Es bietet eine wertvolle Möglichkeit, Bewegung, Spiel und soziale Entwicklung miteinander zu verbinden. Im Mittelpunkt stehen Kinder im Vorschulalter, die gemeinsam mit einer Begleitperson, meist Mutter, Vater oder Grosseltern, erste Erfahrungen in der Turnhalle sammeln. Dabei geht es nicht um Leistung, sondern um Freude an der Bewegung und spielerisches Entdecken der eigenen Fähigkeiten.

Gemeinsam wurden 24 abwechslungsreiche Turnstunden besucht. Diese standen unter verschiedenen spannenden Themen, welche die Fantasie der Kinder anregten und für viel Abwechslung sorgten. Dazu gehörte unter anderem eine Bergwanderung, Fahrzeuge, Zeitungen, „Von der Milch zum Käse“, Schaukeln und Fitness.

Auch saisonale Inhalte wie der „Chlauser“ im Wald, die Weihnachtsbäckerei, der Weihnachtsbaum sowie Aktivitäten im Schnee und Eis wurden spielerisch umgesetzt. Weitere Höhepunkte bildeten Themen wie „Auf der Baustelle“, „Heribert und die Bären“, der Fallschirm, das ELKI-Gespens sowie Gartenarbeit.

Eine typische ELKI-Turnstunde ist vielseitig gestaltet. Nach einem gemeinsamen Einstieg mit Liedern oder einfachen Aufwärmübungen folgen Bewegungslandschaften, die zum Klettern, Balancieren, Springen und Rutschen einladen. Geräte wie Matten, Bänke oder Kästen werden kindgerecht aufgebaut und regen die Fantasie an. Die Kinder können sich frei bewegen, Neues ausprobieren und dabei ihre motorischen Fähigkeiten stetig verbessern.

Ein wichtiger Aspekt des ELKI-Turnens ist die enge Begleitung durch eine Bezugsperson. Die Begleitpersonen geben Sicherheit, motivieren und unterstützen ihre Kinder bei neuen Herausforderungen. Diese gemeinsame Aktivität stärkt nicht nur die körperliche Entwicklung, sondern auch die emotionale Bindung zwischen Erwachsenen und Kind.



Neben der Bewegung kommt auch die Gemeinschaft nicht zu kurz. Die Kinder knüpfen erste Kontakte zu Gleichaltrigen, während sich die Eltern austauschen und vernetzen können. Ein besonderer Höhepunkt waren zudem die drei Auftritte am Unterhaltungsabend unter dem Motto „Märchenwald“, bei denen die ELKI-Kinder ihr Können mit viel Freude präsentierten.

Insgesamt leistet das ELKI-Turnen einen wichtigen Beitrag zur ganzheitlichen Entwicklung und bleibt für alle Beteiligten eine wertvolle und freudige Erinnerung.

 - Grüße
Steffi Siegenthaler

*Ihr täglicher Begleiter
für frisches Gemüse
und knackige Früchte*

EGGLI
GEMÜSE & FRÜCHTE

Gemüse Eggli
Murtenstrasse 28
3282 Barga

www.gemuese-eggli.ch
info@gemuese-eggli.ch
032 392 12 66



NATURA
GARTENBAU AG

natura-gartenbau.ch

Wintersport

Skiweekend der Damenriege

Zwei tolle Schneetage mit Überraschung

Saanenmöser, 17./18. Januar 2026

Pünktlich um 06.45 Uhr standen neun Frauen der Damenriege bepackt mit Ski oder Snowboard auf dem Parkplatz bei der Turnhalle. Einige wirkten noch etwas verschlafen, für andere glich diese Uhrzeit schon an Ausschlafen. Aber egal ob müde oder schon wach, alle freuten sich auf das bevorstehende Wochenende. Das Käthi- und Misch-Mobil führte uns nach Saanenmöser.

Vor Ort angekommen, hiess es direkt Ski- oder Snowboardschuhe anziehen und Gepäck schultern, denn unsere Unterkunft befand sich nicht unten im Dorf, sondern zuoberst auf dem Berg. Die erste Herausforderung war somit, Ski- oder Snowboard fahren mit grossem oder kleinem Rucksack. Alle meisterten diese Herausforderung mit Bravour und kamen heil bei der Unterkunft an. Nachdem das Gepäck verstaut war, machten wir voller Elan die Pisten unsicher. Unsere kleine Gruppe fuhr mehrheitlich zusammen. Frauen, die schon etwas erschöpft waren, reservierten die Plätze fürs Mittagessen, damit die anderen nur noch dazustossen konnten.



Nach der Nachmittagsfahrt stand für alle die warme Dusche auf dem Programm, bevor das Viergängenmenü auf uns wartete. Mit grosser Vorfreude wurde uns das Essen serviert. Es war sensationell, und unser «Saucenmoudi» putzte auf allen Tellern die letzten Saucenreste weg.

Als alle etwas müde und komatös auf ihren Stühlen sassen, kam *die* Überraschung. Draussen gab es zwei Hotpots, die frisch beheizt auf uns warteten. Dies liessen wir uns natürlich nicht entgehen, auch wenn die Badkleider zu Hause geblieben waren. Somit konnten sieben nackte Frauen im warmen Wasser den Pistenfahrzeugen bei ihrer Arbeit zusehen. So schnell werden wir das nicht mehr vergessen.

Den zweiten Tag verbrachten wir bei wunderbarem Wetter auf der Piste und verpflegten uns mit leckerem Hüttenessen. Auch ein warmes Getränk durfte nicht fehlen, bevor wir uns mit unseren Rucksäcken auf die Talabfahrt machten. Etwas müde, aber überglücklich, machten wir uns auf den Heimweg nach Busswil.

Wir danken den Organisatorinnen für das tolle Wochenende.

Michelle Schmid

Schneeschuhtour

Bei Vollmond unterwegs auf Schneeschuhen Les Prés-d'Orvin, 2. Februar 2026

Erstmals fand die Schneeschuhtour an einem Montag statt, nicht wie sonst üblich an einem Freitag, denn Marcel wollte die Tour bei Vollmond durchführen und nicht einige Tage vorher oder nachher. Mehrheitlich Mitglieder der Männerriege und der 35+ sowie ein Turner der Aktiven nahmen dieses Jahr teil. Glücklicherweise fiel ein paar Tage vor der Tour noch etwas Schnee. Die Verhältnisse waren daher ideal und die Schneeschuhe nicht nur Beigemüse, sondern wirklich nötig.

Erneut wurden wir durch Heiniger Sport durch die verschneiten Weiden oberhalb von Les Prés-d'Orvin geführt, anfangs stetig ansteigend bis auf die Höhe in der Nähe des Place Centrale, wo uns ein eisiger Wind entgegenblies. Die Stirnlampen konnten unterwegs wieder ausgeschaltet werden, da sich der Schein des Vollmonds nun endgültig den Weg durch die Wolken bahnte. Einmal mehr durften wir gemeinsam diese magische Stimmung und die Ruhe des Berners Juras erleben.



balmer gArtenbau
einfach wohlfühlen.



3263 Bütigen Tel 032 384 74 59
www.balmergartenbau.ch

UNSERE GERÄTE? ZWEI UND VIER RÄDER.



Autobahn-Garage Zwahlen & Wieser AG
3250 Lyss | autobahngarage.ch | pro-bike.ch

AUCHT IN ZUKUFT GUT UNTERWEGS



Nach einem kurzen steilen Abstieg durch den Tiefschnee in einem schattigen Abschnitt auf der Nordseite gab es eine Pause mit dem obligaten Tee, um die Herzen etwas zu erwärmen. Anschliessend mussten wir diesen Hang wieder hochsteigen und konnten danach die Runde bis zur Métairie de Prêles vollenden. Dort erwartete uns einerseits eine Erfrischung, um den grössten Durst zu stillen, und andererseits ein leckeres Fondue, um das Kaloriendefizit der Tour wieder auszugleichen. Einige genossen anschliessend noch ein Dessert. Beliebt war wie immer die Cremeschnitte, welche dort auch als Mille Feuille bekannt ist.

Alles in allem ein toller Abend mit einer tollen Kombination aus Bewegung, Natur und Geselligkeit.

Vielen Dank, Marcel, für die perfekte Organisation!

Florian Gautschi

PS: Unser treuer Inserent Heiniger Sport hat leider in der Zwischenzeit das in der ganzen Region beliebte Sportgeschäft mangels Nachfolger geschlossen, doch Schneeschuhtouren sollen weiterhin angeboten werden.



*Die Küche, der Raum
der die Menschen
zusammen bringt.*



Wir beraten, planen und zeichnen Ihre Traumküche mit einem modernen CAD Programm. Realistische 3d-Ausdrucke gehören bei uns ebenso zum Service wie detailliert vermasste Pläne.

In unserer Schreinerei fertigen wir diverse Schränke, Tische und Badezimmermöbel nach Ihren Wünschen aufs Mass an. Aufgrund unserer Erfahrung im Schreinereibereich, führen wir auch im Innenausbau Arbeiten aus.



BÜRGI KÜCHEN

www.buergi-kuechen.ch

KÜCHENBAU - PLANUNG - BERATUNG - AUSFÜHRUNG
Ob. AAREWEG 26, 3250 Lyss / Tel. 032 384 48 47

Mir bringe's!

**biogemüse
MAURER**

www.biomaurer.ch



Skiweekend des Turnvereins

Viel Sonnenschein und Pistenspass

Elsigenalp, 7./8. Februar 2026

Am Samstagmorgen um 7:30 Uhr startete der TVB mit voller Vorfreude und einer absoluten Rekordanzahl von 35 Teilnehmern aus allen Riegen des Turnvereins ins Skiweekend. Wir trafen uns am Bahnhof und fuhren, als wir vollständig waren, ab in Richtung Elsigenalp.

Dort angekommen, starteten die motivierten Fahrer unter uns den Tag direkt auf der Piste, während andere noch bei gemütlichem Zusammensein einen Kaffee tranken. Wie erhofft, war das Wetter auf unserer Seite. Die Sonne schien vom Morgen bis zum Abend, und die Pisten waren der Hammer. Am Mittag bestellten sich die einen eine Käseschmitte oder eine Pizza, während andere picknickten. Ein Spezialist unter uns namens Mätte de Brätte kam auf die «grandiose» Idee, in der Beiz sein eigenes Racletteöfeli zu benutzen. Die Freude der Kellner*innen war ihnen ins Gesicht geschrieben. Während am Nachmittag viele weiterhin die schönen Pisten eroberten, genossen andere schon das Après-Ski.



Am Abend fuhren wir dann im Dunklen gruppenweise zurück zu unserer Unterkunft. Dort wurden die Zimmer aufgeteilt. Es gab zwei Männerzimmer, welche in Jung und Alt unterteilt wurden, und ein Frauenzimmer. Frisch geduscht und mit grossem Hunger trafen wir uns in der Beiz. Der legendäre Handörgeler, der die letzten Male mit seiner Musik die Stimmung durch die Decke gehen liess, wurde nach dem leckeren Fondue sehr vermisst. Nichtsdestotrotz hatten wir alle einen schönen Abend mit Spielen, Gesang und gemütlichem Beisammensein.



Nach einer mehr oder weniger erholsamen Nacht konnten wir uns mit einem ausgiebigen Frühstück für den bevorstehenden Tag stärken. Erneut schlüpfen wir in unsere Skianzüge und schnallten die Bretter unter die Füsse. Die Sonne strahlte schon früh am Morgen mindestens so schön wie am Vortag. Manche von uns rasten sogar im Pullover die Pisten hinunter, andere nahmen es etwas gemütlicher, und es wurde auch das eine oder andere Kunststück ausprobiert. Auch eine Hebefigur war dabei. Egal, wie dieser letzte Tag verbracht wurde, er wurde noch einmal in vollen Zügen genossen.

Schon bald hiess es dann aber Taschen packen und Autos beladen. Die Heimreise musste angetreten werden. Das Ski-Abi wurde vor der Abfahrt natürlich noch gegen einen Fünfliber oder den legendären Käse ausgetauscht. Auf dem Weg nach Hause waren alle sehr erschöpft von den beiden erlebnisreichen Tagen. Die fünf jungen Pistenflitzer Kai Uwe, MM (Magic Mailys), Sarah-Linski Vonn, Ski Raggu und Levski machten sogar ein Nickerchen. Ganz zur Freude einiger Hobbyfotograf*innen, welche im TV-Chat Bilder mit schnarchenden Müulern verschickten. So gab es auch auf der Heimreise etwas zum Lachen.

Das berühmte TV-Skiweekend, natürlich wie immer organisiert durch Theo, war wieder ein voller Erfolg!

Jan Huber & Jennifer Lanz

032-384 8811



Coiffure

Damen+Herren

Luzern

Andrea Limbach

Terminbuchungen online unter
www.coiffure-bigoudi.ch



www.jugendundsport.ch



Burgergemeinde Busswil

www.burger-busswil.org

SWISSLOS

Sportfonds
Kanton Bern

www.be.ch/sportfonds

Die Beiträge dieser Institutionen
werden ausschliesslich zur Förderung
unserer Jugi eingesetzt.

Restaurant Bahnhöfli



3292 Busswil

Bahnhofstrasse 1
Tel. 032 384 42 20
Fax. 032 385 17 01
www.rest-bahnhoeffli.ch

Öffnungszeiten:
von Donnerstag bis Samstag
16.00 Uhr bis 23.30 Uhr
Sonntag 09.30 Uhr bis 23.00 Uhr

Feine Speckstein Spezialitäten
Selbstgemachte Cordonbleus
Saisonale Küche u.v.m.
Kegelbahn
Schöne Gartenwirtschaft

Wir haben auch einen Internetshop, lueg ine!
www.hostlishop.ch
www.ecofan-schweiz.ch

Funktionärinnenanlass

Studen, 20. März 2026

Padel – einfach erklärt!

Dank der lieben Organisatorinnen Soraya und Käthi trafen sich die Funktionärinnen der Damenriege an einem Freitag kurz vor 18 Uhr beim Padel House in Studen. Das Programm war klar – wir versuchten uns im Padel-Spiel. Für alle, die nicht wissen, was das ist, hier die Erklärung dazu:

Padel ist eine Mischung aus Tennis und Squash – einfach erklärt:

- *Man spielt meistens zu viert (Doppel) auf einem kleineren Feld.*
- *Rund um das Feld gibt es Glaswände, die man ins Spiel einbeziehen darf (wie beim Squash).*
- *Der Ball ist ähnlich wie beim Tennis, aber etwas weicher.*
- *Gespielt wird mit einem kompakten Schläger ohne Saiten.*

Ziel: Den Ball so schlagen, dass die Gegnerinnen ihn nicht mehr zurückspielen können.

Kurz gesagt: Padel = Tennis + Wände + kleineres Feld + viel Teamplay!

So einfach, wie es tönt, war es dann doch nicht. Trotz immensem Einsatz aller Funktionärinnen und den zwei Profi-Coaches des Padel House sah es in unseren Glaswänden nicht ganz so profimässig aus wie bei den Spielenden auf den anderen Feldern. Für uns war dies jedoch kein Problem, setzten wir doch auch gerne den Fokus auf das Training der Lach-Bauch-Muskeln anstelle des angestrebten Padel-Arms. Nach absolviertem Training gratulierten wir uns gegenseitig und stiessen beim Apéro auf das gelungene Spiel an. Das anschliessende Abendessen fand auch im Padel-House statt – es war super!



An dieser Stelle noch einmal ein grosses Merci den Organisatorinnen. Es war ein lustiger Abend mit viel Lachen, gutem Essen und einem süffigen Hopfen- bzw. Traubengetränk – was wünscht sich Frau da noch mehr 😊

Eine Padel-Spielerin



Edith Bamseier

Dipl. Fusspflegerin

FUSSPFLEGE + MASSAGEN

Riederbachweg 7
3292 Busswil

Eigerweg 9
3125 Toffen

079 212 64 52
fusspflegebusswil.ch



ROSA FENSTER GmbH

Holzfenster Kunststoff-Fenster Holz-Metallfenster Renovationsfenster

3292 Busswil

032 387 05 50

www.rosafenster.ch

ARCHITEKTUR EINFAMILIENHAUS MEHRFAMILIENHAUS UMBAU



BAUTEC

Lassen Sie sich persönlich beraten - wir freuen uns auf Sie!

www.bautech.ch | info@bautech.ch | 032 3874400 | 3292 Busswil

Trainingsweekend

Frutigen, 21./22. März 2026

Training, Lachen und der eine oder andere unkontrollierte Ball

Am Samstagmorgen bei regnerischem Wetter versammelten sich die Turnerinnen auf dem noch dunklen Parkplatz in Busswil. Wir hatten uns direkt in die verschiedenen Autos aufgeteilt und machten uns auf den Weg nach Frutigen. Dort angekommen, besammelten wir uns in der Turnhalle Widi, wo das Trainingsweekend offiziell mit einem gemeinsamen Einturnen begann. Danach wurde der Aktivriege die neue, anspruchsvolle und vor allem schnelle, zugleich aber sehr coole Gymnastik vorgestellt. Währenddessen flogen in der Halle der Frauenriege Bälle durch die Luft, denn es wurde fleissig an den verschiedenen Fit+Fun-Aufgaben geübt.

Ein weiteres Highlight in Frutigen war der neue Unihockey-Fachtest der Aktivriege. Zuerst spielten wir uns ein und übten einige Pässe sowie Schüsse – dabei flogen die Unihockeybälle teilweise noch etwas unkontrolliert durch die Halle. Als wir uns das Spielfeld ansahen, wirkten die vielen Linien anfangs etwas verwirrend, da man ihnen nicht genau folgen konnte, und es unklar war, wofür sie überhaupt gedacht waren. Als wir uns die Regeln genauer angeschaut hatten, ergab das Ganze nach und nach mehr Sinn. Ich würde sagen, für das erste Mal Unihockey-Fachtest hatten wir es gut gemacht. Dennoch gab es definitiv noch etwas Verbesserungspotenzial. Zum Glück liegen noch einige Trainingsstunden bis zum Turnfest in Kerzers vor uns ;)



Auch dieses Jahr durfte ein gemeinsames Foto nicht fehlen. Es ist immer eine Herausforderung, dass alle Turnerinnen auf dem Foto einen Platz finden und gleichzeitig die Augen geöffnet haben.

RAIFFEISEN

Was uns ausmacht:

Vorteile.

Wir ermöglichen jährlich mehr als 1 Million Mitgliedervorteile und bieten attraktive Banklösungen.

Als Genossenschaft geben wir unseren Mitgliedern Vorteile, Vorzugskonditionen und Rabatte weiter.

Mitgliedervorteile
entdecken:



AEGERTER

Bodenbeläge
Parkett
Teppiche
Vorhänge
Bettwaren

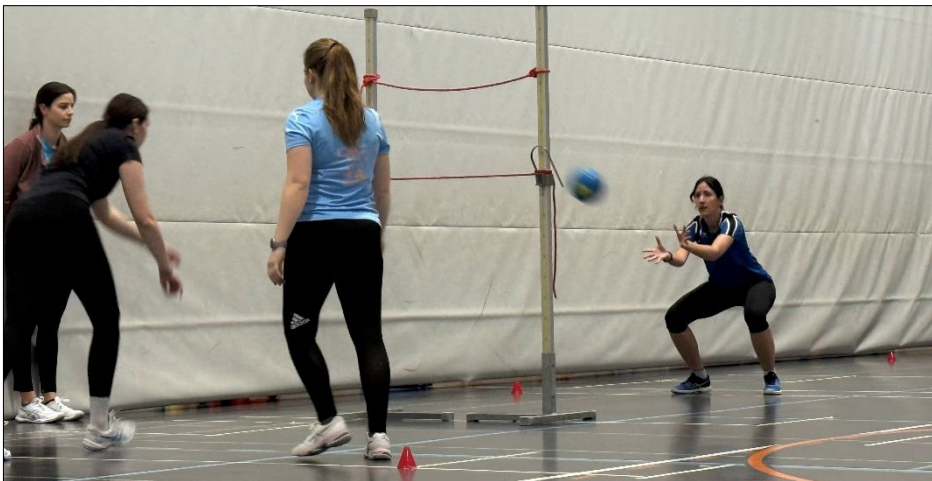
3263 Bütigen · www.aegarter-boden.ch

DER BODEN ZUM
WOHNFÜHLEN

Die Bodenfachleute mit Ideen

die
boden
fachleute

Der erste Trainingstag war anstrengend, aber es wurden viele neue Dinge gelernt in den verschiedenen Disziplinen Fit+Fun, Gymnastik, Fachtest Allround und Fachtest Unihockey. Nach dem gemeinsamen Ausklang in der Turnhalle wurde noch gemütlich geduscht, bevor man sich schliesslich auf den Weg in die Unterkunft machte.



In der Unterkunft angekommen, teilte man sich in die Zimmer für die Nacht auf. Alle hatten Hunger und freuten sich auf das Abendessen. Bei Spaghetti mit verschiedenen Saucen und Salat konnten die Energiereserven wieder aufgefüllt werden. Nach dem Essen hatte Barbara ein Abendprogramm mit vielen lustigen Spielen vorbereitet. Dabei waren Teamarbeit und etwas Kreativität gefragt.

Am Sonntagmorgen trafen sich die noch müden und verschlafenen Turnerinnen zum gemeinsamen Frühstück. Anschliessend wurden die Taschen gepackt, bevor man sich wieder auf den Weg Richtung Turnhalle machte, wo nochmals fleissig trainiert wurde.

Nach der Stärkung beim Mittagessen starteten wir in den letzten Teil unseres Trainingsweekends. Die Frauenriege unternahm einen gemütlichen Spaziergang durch Frutigen und verbrachte einen Teil des Nachmittags in einem Café. Danach führte die Aktivriege die neu erlernte Gymnastik den anderen Turnerinnen vor.

Zum Abschluss des Trainingsweekends spielten wir noch einige Spiele und durften abschliessend noch eine kurze Yogalektion geniessen. Danach packten wir unsere Sachen zusammen und machten uns auf den Heimweg zurück nach Busswil.

Ein grosses Dankeschön geht an alle Leiterinnen, die für uns jedes Jahr wieder spannende und abwechslungsreiche Lektionen vorbereiten und uns dieses Trainingsweekend ermöglichen.

Ida Wagner

Support my Camp

Mit diesem Wunsch richtete sich die Jugi Busswil an die Kundinnen und Kunden der Migros, damit sie die beim Einkauf erhaltenen Vereinsbons für das geplante Camp spenden möchten.

Unser Wunsch



Jugi Busswil Camp 2027

Im JugiCamp 2027 erwarten über 100 Kinder drei abwechslungsreiche Tage mit polysportiven Trainings, einem internen Kids Cup und einem gemeinsamen Ausflug. Damit wir dieses Erlebnis ermöglichen können, sind wir auf eure Unterstützung angewiesen.

Dank der zahlreich eingegangenen Bons wird die Jugi Busswil einen namhaften Beitrag von der Migros erhalten. Das Leiterteam freut sich schon jetzt auf dieses Camp und bedankt sich herzlich bei allen, die ihre Bons zu Gunsten der Jugi Busswil gespendet haben.

Raphael Egli

«Smash & Burn» Ballspielnacht

Busswil, 14. März 2026

Lasset die Spiele beginnen!

Pünktlich um 18.00 Uhr begann erstmals unsere neue “Smash & Burn” Ballspielnacht. Unsere frühere Korb- & Volleyballnacht erstrahlte nun mit einem neuen Spielkonzept, bei dem sich neu Volleyball und Brennball gegenüberstanden. Es trafen sich 18 sport- und-spasssuchende Teams in der Turnhalle Busswil zu gemeinsamen sportlichen Stunden.

Die neue Disziplin Brennball hatte es ganz schön in sich. Die 6-Minuten Spielzeit kamen einem als Spieler:in ganz schön lange vor. Ich würde fast behaupten, dass niemand das Feld ohne Schweisstropfen und auf der Suche nach einem Sauerstoffzelt verlassen hat 😊. Deshalb freute man sich jeweils direkt auf den Volleyballmatch, da man dort gefühlt etwas durchatmen konnte. Doch auch hier fanden spektakuläre Ballwechsel statt, und es wurde um jeden Ball gekämpft.

Zur Stärkung gab es wieder sehr leckere Spaghetti, für den süßen Gluscht feine Backwaren, kalte Getränke und für den Snack zwischendurch einen Hotdog auf die Hand.



Es wurde bis nach Mitternacht gespielt und gekämpft, bis um ca. 1 Uhr das Finalspiel Volleyball stattfand und wir ein Siegerteam küren konnten. An der anschliessenden Rangverkündigung gab es für alle Teams wieder tolle Preise. Niemand ging leer aus und nahm in den frühen Morgenstunden nicht nur ein tolles Geschenk, sondern auch einen Rucksack voll mit coolen Momenten und Erlebnissen mit nach Hause. Nach der Rangverkündigung gab es dann noch einen oder mehrere kleine Absacker oder Bettmümpfeli, bevor es dann müde, aber hoffentlich zufrieden, nach Hause ging.

Es war ein rundum spassiger, friedlicher und fairer Spielabend und eine gelungene erste Ballspielnacht. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr! Danke an alle Teams, dem Organisationsteam und allen Besucher:innen für diesen coolen Abend!

Melina Gräppi

Unihockeyturnier

Bözingen, 28. März 2026

Cooler Turnier trotz verpassten Chancen

Der TVB versammelte sich mit voller Vorfreude und leichter Nervosität auf dem Parkplatz vor dem Schulhaus Busswil. Danach machten sich alle auf den Weg Richtung Bözingen. Nach einem Warm-up spielten wir den ersten Match gegen den letztjährigen Finalisten TV Täuffelen. Leider starteten wir eher suboptimal ins Turnier und bekamen gleich zwei Gegentore. Im Verlauf des Matches nahmen wir Fahrt auf. Leider reichte es dennoch nicht, um ein Tor zu erzielen, und so verloren wir unser erstes Spiel mit 0:2. Die Niederlage wurde gut verkraftet, und wir konzentrierten uns auf das nächste Aufeinandertreffen mit dem Team Open 1972. Man merkte sofort, dass wir diesen Sieg wollten. Und so konnten wir dieses Match souverän gewinnen und unsere ersten Punkte einfahren. Das nächste Spiel gegen den TV Worben war ziemlich körperbetont und lange sehr ausgeglichen. Beim Stand von 1:1 bekamen wir leider eine Strafe wegen eines Wechselfehlers und mussten die nächsten 2 Minuten in Unterzahl bestreiten. Dank gutem Box-Play von unseren Routiniers konnten wir die Strafe nicht nur überstehen sondern erzielten sogar einen Short-Hander. Dieses Tor war auch gleich die Entscheidung in diesem engen Duell. Auch gegen den TV Rapperswil konnten wir uns erfolgreich durchsetzen und gewannen auch dank unserer Wand Kevä zu Null. Danach ging es gegen den TV Lyss. Wir bekamen früh einen Gegentreffer, doch wir schafften es, den Ausgleich zu erzielen. Der Siegtreffer wollte trotz hohem Druck leider nicht mehr fallen. Das letzte Spiel gegen den TV Grossaffoltern sollte entscheiden, ob wir in die KO-Phase vorrücken oder ob für uns das Turnier beendet ist. Dementsprechend bereiteten wir uns auch vor. Eine



halbe Banane oder ein Stück Pizza sollten uns zum Sieg verhelfen. Das Spiel war ziemlich ausgeglichen, doch leider bekamen wir zwei ungünstige Gegentore und mussten uns leider mit dem 3. Platz in der Gruppenphase begnügen. Nach einem kurzen Moment der Enttäuschung hellte die Stimmung rasant auf, und mit dem legendären «Duschi-Bier» war die Niederlage wieder vergeben und vergessen. Danach gönnten wir uns noch einen leckeren Cheeseburger, genossen den Samstagnachmittag und kehrten zurück nach Busswil.

Levin Turtschi

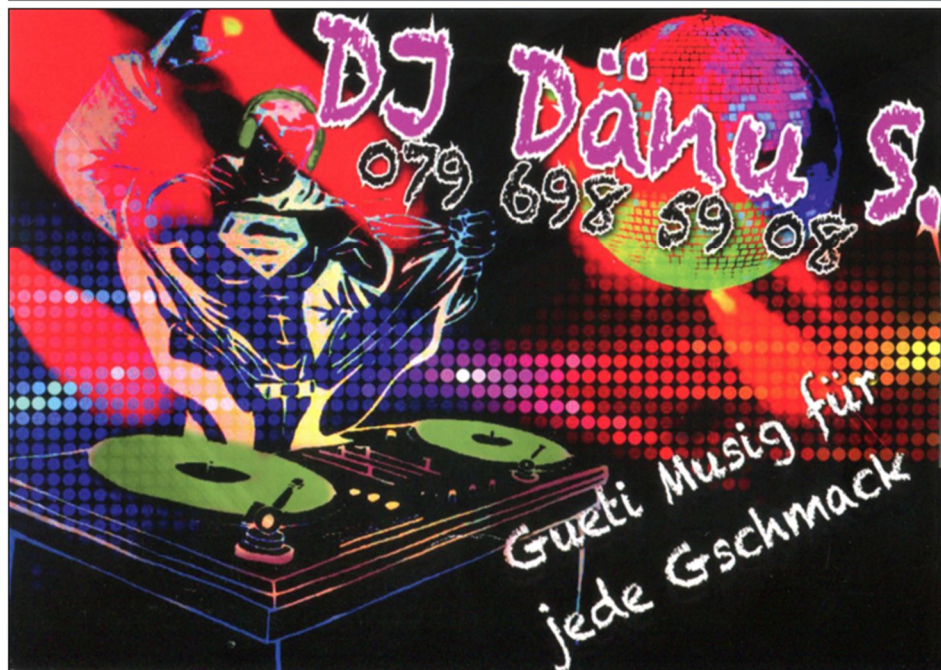


grafodruck

gestalten drucken beschriften binden

**«Wo Ideen Form annehmen –
Ihre regionale Druckerei für Kreativität
und Qualität!»**

Grafodruck AG . Dorfstrasse 43 . 3257 Grossaffoltern
Telefon 032 389 15 51 . info@grafodruck.ch
www.grafodruck.ch



UBS Kids Cup

Busswil, 11. April 2026

Top Leistungen und strahlende Gesichter

Am zweiten Samstag im April stand der UBS Kids Cup auf dem Programm. Bereits um 09:45 Uhr trafen die ersten Kinder auf dem Sportplatz der Schule Busswil ein. Um 10:00 Uhr versammelten sich alle 60 teilnehmenden Kinder sowie die Leiterinnen und Leiter auf dem blauen Platz zu einem gemeinsamen Aufwärmen mit verschiedenen Fangspielen. Auch einige Leiter und Leiterinnen zeigten im Fangspiel ihr Können. Nach dem Aufwärmen wurden die Kinder den Leiterinnen und Leitern zugeteilt und erhielten ihre Startnummern. Pünktlich zum Beginn des offiziellen Wettkampfs zeigte sich auch die Sonne. Um 10:45 Uhr



starteten die Kinder zur ersten Disziplin und zeigten beim Ballweitwurf, Sprint und Weitsprung nach und nach ihre Bestleistungen. Obwohl für den ganzen Wettkampf 3,5 Stunden eingeplant waren, hatten bereits nach 1,5 Stunden alle Kinder sämtliche Disziplinen absolviert. Somit fand der interne UBS Kids Cup ein zügiges Ende.

Nach einem gemütlichen Picknick bei schönem Wetter ging es mit einer Pendelstaffette weiter. Diese zählte zwar nicht mehr zum offiziellen UBS Kids Cup, durfte jedoch bei einem Busswiler Wettkampf nicht fehlen. Besonders motiviert waren die Kinder, wenn es darum ging, das Leiterteam zu besiegen.

Während im Hintergrund die Resultate der Leichtathletikdisziplinen ausgewertet wurden, folgte im Anschluss an die Pendelstaffette noch ein Seilziehen unter anderem für Mägis Tochter, die extra für diese Disziplin angereist war. Das Seilziehen zwischen Leiterteam und Jugi-Kindern bildete den letzten sportlichen Programmpunkt des Anlasses.

Die Rangverkündigung rundete den gelungenen Tag ab. Ein grosser Dank gilt allen Kampfrichterinnen und Kampfrichtern für ihren Einsatz zugunsten der Jugi Busswil!

Soraya & Suruthe

Seeländischer Jugendspieltag

Worben, 18. April 2026

Viel Spass bei strahlendem Wetter

Bereits eine Woche später nach dem UBS Kids Cup fand unser Spieltag in Worben statt – bei bestem Wetter und strahlendem Sonnenschein. Die älteren Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Jugi Busswil trafen sich bereits unten auf dem Parkplatz und machten sich gemeinsam mit dem Velo auf den Weg zum Schulhausplatz in Worben. Die jüngeren Kinder wurden bequem mit dem Auto gefahren.



Schon die Anreise war von guter Stimmung geprägt, und diese setzte sich auch in Worben fort. Nach unserer Ankunft ging es direkt los – zumindest fast. Unser Volleyball-Team kam nämlich beinahe zu spät zum ersten Spiel, da man etwas übersehen hatte. Zum Glück konnten wir das Spiel trotzdem noch rechtzeitig antreten. Ab Jahrgang 2013 wurde Volleyball gespielt, während die jüngeren Kinder Ball-über-die-Schnur spielten. Auf dem ganzen Platz herrschte eine tolle Atmosphäre. Alle Teams wurden lautstark angefeuert, und besonders schön war zu sehen, wie sich die Teams der Jugi Busswil gegenseitig anfeuerten.



Der Spieltag war ein voller Erfolg und machte allen grossen Spass. Ein herzliches Dankeschön geht an die Veranstalter sowie an alle Leiterinnen und Leiter der Jugi Busswil für ihre Organisation, ihre Geduld und ihren Einsatz!

Kinder der Jugi Busswil



Wir danken allen Inserenten
bestens für die Unterstützung
der Turnerpost.

Liebe Mitglieder,
liebe Leserinnen und Leser,
bitte berücksichtigen Sie unsere
Inserenten.

Vielen Dank!



hairflair
Larissa Studer
Bahnhofstrasse 30
3292 Busswil
032 / 384 36 60

Dänu Lüthi

Eidg. dipl. Fahrrad- und
Motorradmechaniker

+41 (0)79 286 20 76

daenu61@hotmail.com

www.daenus-v-b.ch

Bahnweg 10
3292 Busswil / BE

Dänu Velobude
Service • Reparatur • Occasionen

Offizieller **eFlizzer**  Vertreter.
elektrisch mobil

Resultate aus der Jugi – Auszug aus den Ranglisten

Podest- und Finalplätze sowie Rangierungen im 1. Drittel (Goldkreuze) der für die Jugi Busswil gestarteten Kids.

Jugend Unihockeyturnier

Ins, 14./15. März 2026

Kat. B 1. Jugi Busswil 1
Kat. D 4. Jugi Busswil

Seeländischer Jugendspieltag

Worben, 18. April 2026

Ball-über-die Schnur

Mädchen Jg. 2014/15	1. Jugi Busswil 11
Jg. 2016/17	2. Jugi Busswil 15
Jg. 2028	4. Jugi Busswil 18
Knaben Jg. 2014/15	3. Jugi Busswil 2, 4. Jugi Busswil 1
Jg. 2016/17	4. Jugi Busswil 5

Volleyball

Mädchen U16	3. Jugi Busswil 4
Knaben U16	2. Jugi Busswil 1, 3. Jugi Busswil 3, 4. Jugi Busswil 2

Jugendmeisterschaften im Geräteturnen

Burgdorf, 27. April 2026

Mädchen K1	33. Elli Speich, 58. Mina Pinto
Mädchen K3	49. Leane Schmid
Mädchen K3	32. Elin Haag
Knaben K1	5. Roman Sorgen

Die Leiterinnen und Leiter gratulieren allen Kindern der Jugi Busswil zu ihren erbrachten Leistungen.

Turnfestsaison 2026

Auffahrtsturnen

Donnerstag, 14. Mai



Damenriege und Turnverein treffen sich um 09:00 Uhr bei der Mehrzweckhalle Busswil zum Auffahrtsturnen als Hauptprobe für die Turnfeste und anschliessendem Bräteln auf dem Hornusserplatz.

Turnfest in Kerzers



Gemeinsames Turnfest der Verbände Bern Mittelland und Seeland unter dem Motto: Kerzers verbindet – ein Fest für alle

Das Festprogramm, die Startzeiten und die Situationspläne sind zu finden unter <https://kerzers2026.ch>.

Unsere Vereine sind wie folgt im Einsatz:

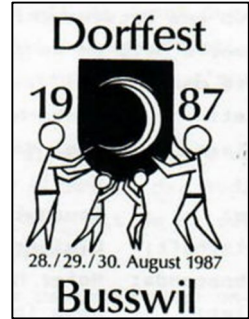
Samstag, 20. Juni	Leichtathletik Einzelwettkämpfe Jugend
Sonntag, 21. Juni	Vereinswettkampf Jugi Busswil Rahmenprogramm / Schlussfeier Jugend
Freitag, 26. Juni	Einzelwettkämpfe Aktive, FMS
Samstag, 27. Juni	Vereinswettkampf - DR Busswil Seniorinnen - DR Busswil Frauen - TV Busswil Aktive - DR Busswil Aktive - TV Busswil 35+
Sonntag, 28. Juni	Rahmenprogramm / Schlussfeier

Die Teilnehmenden aller Altersstufen und ihre Leiterteams freuen sich wie jedes Jahr über eure zahlreiche Unterstützung!

Es war einmal...

1987 Buntes – Allerlei

Im Archiv war für das Jahr 1987 nur gerade eine Ausgabe zu finden. Sie erschien im April. Ich kann mich noch gut an zwei Höhepunkte in diesem Jahr erinnern – an das Berner Kantonalturfest in Biel/Bözingen (mein letztes Turnfest als Oberturner) und an das grosse dreitägige Dorffest Ende August. Ob es weitere Ausgaben der Turnerpost in diesem Jahr gegeben hat, entzieht sich meiner Kenntnis. Falls jemand über weitere Ausgaben verfügt, bitte ich darum, mir diese zuzustellen, um sie fürs Archiv kopieren zu können. Es wäre doch interessant, etwas über diese beiden Grossanlässe zu lesen.



Was mir hingegen sofort aufgefallen ist beim Durchblättern, ist die Karte, die unsere Turner Hebu und Tömu von ihrer Australienreise, die sie zusammen mit einem Kollegen unternommen haben, dem Turnverein geschickt haben. Wer schickt uns einen Kartengruss von seiner Traumreise?

KATHERINE GORGE
Northern Territory
One of the many beautiful waterfalls in Katherine Gorge.

Das Dorffest wo däm Land chame sich gar mit wistka, P miffen Form het so um 2000-3000 ha Land. Dos wär ops für use "Rueckdure". Dure Tog immer so um 35-450 ci ir Nacht gangno um 250. As isel super!! A Tip wo mir, dos gieb ö Tierisch "Borghour" Kateretu Griess us Australäi sende Euch. Hebu Thom Wungu

Nucolorvue
AUSTRALIA
5700

5.5/11 Zone 3.1.87

ADDRESS

TVB

Zh. Ham Gautschi Theo

Fabrikstr.

CH-3292 Busswil

Schweiz

POSTCODE

COPYRIGHT
Nucolorvue Productions Pty. Ltd.
Telephone: (03) 580-1788
Made in Australia.

Kettenreaktion mit Heidi Vadalá

An einem regnerischen Aprilabend besuchen wir Vadalás in ihrem Einfamilienhaus an der Länggasse in Busswil. Heidi und Frank haben uns schon erwartet. Bei feinen Käseküchlein und einem Glas Weisswein nehmen wir Heidis Steckbrief auf und beginnen dann mit dem Interview.



Steckbrief: Heidi Vadalá, 63 Jahre alt, geboren und aufgewachsen in Schwändi GL, wohnhaft seit 1988 in Busswil, verheiratet mit Frank, 2 Söhne (Patrik und Lars), 4 Grosskinder.

Beruf: Gelernte Schalterbeamtin SBB, Zweitausbildung zur Primarlehrerin.

Hobbys: DR Busswil, Lesen, Skifahren, Wandern, Backen, Grosskinder.

Funktionen im Verein: Aktiv in der DR seit 1989, turnt derzeit in der FR; ehemals Leiterin MUKI, KITU und Mädchenriege; ehemals Mitglied und Sekretärin TK Aktiv; ehemals Fahnenträgerin; Ehrenmitglied der DR seit 2001.

TP: Heidi, bist du nervös, weil du dich nicht auf das Interview vorbereiten konntest?

HV: Ein bisschen schon! In der letzten Ausgabe fehlte das Interview mit René Leu in der Druckversion, und in der Onlineausgabe war ein Durcheinander.

Ja, leider lief letztes Mal etwas schief, das tut uns leid. Dann starten wir aber gleich mit Renés Fragen zum Turnen. Du wirst sie auch ohne Vorbereitung beantworten können. Wie lange bist du nun schon in der Damenriege?

Als wir 1988 nach Busswil kamen, wollte ich Leute kennen lernen und mich bewegen. Auf Anraten von Claudia Meier absolvierte ich ein Schnuppertraining in der Damenriege. Als turnerische Quereinsteigerin war das für mich eine gänzlich neue Erfahrung. Das gefiel mir aber sehr gut, so dass ich immer noch dabei bin.

Nächste Frage von René: Welche Funktionen hattest du bereits inne?

Das waren einige! Ich war MUKI-Leiterin, dann KITU-Leiterin und habe auch beim Leiten der Mädchenriege mitgeholfen. Im TK Aktiv war ich unter Renata Gfeller Sekretärin. Eine Zeit lang war ich auch noch Fahnenträgerin.

SOLAR
SANITÄR
HEIZUNGEN

G I L O M E N



Gilomen GmbH

Nelkenweg 2, 3292 Busswil

Tel. 032 384 14 16 Fax 032 384 18 81

www.gilomengmbh.ch



KOCHER
KÜCHEN



Kocher Küchen AG
Bahnhofstrasse 33
3292 Busswil / BE
kocher-kuechen.ch



DACIA

Wir sind Ihr Renault und Dacia
Partner in der Region.

3293 Dotzigen

Tel. 032 352 04 00

ackermanngarage.ch

Garage 
Ackermann AG
Dotzigen

Nun habe ich mein Amt im TK Aktiv als Leiterin der Frauenriege abgegeben und bin nur noch Turnerin. Ich habe diese Ämter nicht speziell gesucht, war aber immer bereit zu helfen, wenn jemand gebraucht wurde.

Was ist dir von deiner Leiterzeit besonders in Erinnerung geblieben? Legendär waren ja beispielsweise deine Tae Bo Lektionen.

Ja, daran erinnere ich mich gerne zurück. Und auch an die diversen Lager mit der Jugl, die mir immer sehr viel Spass bereiteten.

René möchte zudem wissen, wie dir deine Aufgabe als Grossmutter gefällt, und ob du daneben noch Zeit fürs Turnen hast.

Als Grossmutter bin ich ziemlich ausgelastet, was mir aber nichts ausmacht. Am Montag und Freitag sind wir in Oberwil und hüten Patriks Kinder, am Dienstag in Aegerten Lars' Kind. Mittwoch und Donnerstag versuche ich freizuhalten, das sind meine Tage, und ich kann weiterhin mit der Frauenriege turnen. Diesen Winter waren wir mit Patriks Familie im Leukerbad. Dort konnte ich die Grosskinder betreuen und kam zwischendurch auch zum Skifahren.

Fast hätten wir die Entweder-Oder-Fragen vergessen. Du solltest dich jeweils spontan entscheiden und hast einen Joker.

Sommer am Meer oder Winter auf dem Berg?	Winter auf dem Berg!
Lesen oder Schreiben?	Lesen!
Französisch oder Englisch?	Französisch!
Buch oder eBook?	Buch!
Rot oder blau?	Blau!
Laufen oder Schwimmen?	Laufen!
Pilates oder Zumba?	Zumba! Aber noch lieber Tae Bo!
Doldenhornhütte oder Konkordiahütte?	Beide haben ihren Reiz!
Biberli oder Schabziger?	Schabziger zum Apéro, Biberli zum Dessert!

Die meisten Antworten haben wir so erwartet. Du bist eine gebürtige Glarnerin und hast deinen Dialekt nie abgelegt. Welche Beziehung hast du noch zum Glarnerland?

Einmal pro Monat zieht es mich ins Glarnerland zurück, um meine Mutter zu besuchen. Nach der Heirat mit Frank habe ich mein Bürgerrecht verloren, habe es aber später wieder zurückgekauft. Nun bin ich aber leider nicht mehr Bürgerin von Schwändi, sondern von Glarus Süd, da es im Kanton Glarus seit der grossen Gemeindereform im Jahre 2011 nur noch die drei Gemeinden Glarus Nord, Glarus und Glarus Süd gibt.

Und was hat dich schliesslich ins Seeland verschlagen?

Das ist eine längere Geschichte. Nach einem Welschlandjahr absolvierte ich bei der SBB eine Lehre als Schalterbeamtin und war dann im Bahnhof Lausanne tätig, wo ich Frank kennen lernte, der damals Kondukteur bei der SBB war.

Er versuchte, auf Französisch ein Formular auszufüllen. Ich half ihm beim Buchstabieren seines Namens und erklärte ihm, dass „v“ auf Französisch „we“ heisse und nicht „vau“, „w“ dagegen „dublewe“. So kamen wir schliesslich zusammen. Ich zog zu ihm nach Ostermundigen und arbeitete im Hauptbahnhof Bern. Frank absolvierte dann die Polizeischule. Seine erste Stelle musste er 1988 in Busswil als Dorfpolizist antreten, weshalb wir nach Busswil umzogen. Ein Jahr werde ich hier durchhalten, dachte ich damals, und heute sind wir immer noch hier!

Dein Familienname lautet Vadalá mit Accent aigu auf dem letzten a, was hier unüblich ist. Woher kommt dieser Akzent?

Frank klärt uns auf: Der Akzent sei dazu da, um die Betonung auf die letzte Silbe zu legen. Das werde im Italienischen so gemacht, sein Grossvater stamme aus Kalabrien, wo er ebenfalls Polizist gewesen sei.

Man lernt nie aus! Heidi, du warst dann aber auch als Lehrerin tätig.

Ja! Aber zuerst kam einmal der Nachwuchs, und ich war einige Jahre „nur“ noch Hausfrau und Mutter. Danach kehrte ich nicht mehr an den SBB-Schalter zurück. An der EXPO 2002 war ich in Biel als Messehostess tätig, was mir sehr gut gefallen hat. Lehrerin war etwas, was ich immer schon gerne hätte sein wollen. Dazu musste ich aber zuerst die Aufnahmeprüfung in die Passerelle schaffen, um den zweiten Bildungsweg beschreiten zu können. Mit etwas Nachhilfeunterricht in Mathematik schaffte ich es aber doch. Nach einem Jahr Schule konnte ich dann das Studium an der Pädagogischen Hochschule beginnen. Meine erste Stelle als Lehrerin bekam ich in Jegenstorf, wo ich ein Jahr lang eine Kleinklasse unterrichtete. Danach übernahm ich, ebenfalls in Jegenstorf, die Schüler der 3. und 4. Klasse.

Du bist noch nicht 65. Gibst du immer noch Schule?

Nein! Wie Frank habe ich mich vorzeitig pensionieren lassen.

Ihr seid beide sehr berggänglich und wahrscheinlich auch im SAC?

Natürlich! Wir sind Mitglieder der SAC-Sektion Tödi. (*Wo denn sonst?*)

Was war dein eindrücklichstes Erlebnis in den Bergen?

Im Sommer vor einem Jahr war ich mit Frank, Lars und Trix Blaser, damit noch eine zweite Frau mit von der Partie war, im Aletschgebiet unterwegs. Vom Jungfrauojoch stiegen wir über den Jungfrauflirn hinunter auf den Konkordiaplatz und dann über die Leitern hoch zur Konkordiahütte. Am nächsten Tag ging es auf dem Aletschgletscher weiter Richtung Märjelensee, wo wir um die Mittagszeit ankommen wollten. Wir verirrten uns aber dermassen im Spaltenlabyrinth, so dass wir erst am späteren Nachmittag den Ausstieg vom Gletscher schafften. Dank des Taxidienstes unserer Schwiegertochter schafften wir es gerade noch rechtzeitig auf den letzten Zug in Goppenstein, um nach Hause zurückzukehren.

fasanerie

Treffpunkt mit Charme

CATERING
Siesta

Café-Restaurant Siesta, Cony & André Boss

3292 Busswil, Tel. 032 385 35 80, cafe-restaurant-siesta.ch



bluemeloube
busswil & schüpfen

Unsere Standorte

Bahnhofstrasse 35
3292 Busswil b. Büren
Telefon 032 384 37 37

Leiernstrasse 3
3054 Schüpfen
Telefon 031 879 11 84

info@bluemeloube.ch
www.bluemeloube.ch

Nochmals zurück zum Turnen. Wie bewährt sich eure neue Riegenorganisation?

Mit den Jungen, das heisst, den älteren Turnerinnen, die dieses Jahr von den Aktiven zu uns gestossen sind, zu turnen, gefällt mir sehr gut. Das gibt neue Impulse, und wir verstehen uns gut. Wie es sein wird, wenn wir zwischendurch am Dienstag turnen müssen, wird sich noch zeigen, denn das wird erst nach den Sommerferien der Fall sein.

Zweitletzte Frage: Backen ist ein weiteres Hobby von dir. Was backst du am liebsten?

Ich backe ab und zu einen „Zopf“ (*Glerner Wort für Zöpfe*).

Nun sind wir schon am Ende angelangt. Du bist bereits das 73. Glied in unserer Kettenreaktion. Wer soll Nummer 74 sein?

Ich denke an Levin Turtschi. Ich kannte seine Grossmutter Marlies Turtschi sehr gut. Fragt ihn Folgendes:

- Wie gefällt es dir im Turnverein?
- Ist Turnen deine wichtigste Freizeitbeschäftigung?
- Zieht es dich auch nach Übersee wie beispielsweise deine Tante Diana?

Diesen Auftrag nehmen wir gerne entgegen. Wir freuen uns, dass wieder einmal eine sehr junge Person interviewt werden soll! Herzlichen Dank, Heidi, für das interessante Gespräch.

Nach einer längeren Diskussion mit Heidi und Frank über Bergtouren und SAC-Hütten verabschieden wir uns mit bestem Dank von den beiden.

Florian & Theo Gautschi

Wir gratulieren herzlich ...

... zum runden Geburtstag

9. Mai	1941	Maria Ammeter
10. Mai	1946	Paul Aebersold
26. Mai	1966	Stephan Gerber
27. Mai	1956	Bruno Lanz
22. Juni	1946	Beatrice Schneider
18. Juli	1996	Melina Gräppi
22. Juli	1931	Bertha Schmocker
14. August	1966	Stefan Aegerter
21. August	1996	Stefanie Mancini
8. Oktober	1936	Therese Arn
9. Oktober	1941	Trudi Gilomen

... zum Nachwuchs

20. Januar	2026	Liva Elea Tochter von Alessia & Lars Zbinden
29. März	2026	Niall Nalu Sohn von Katja & Andrej Roth

Nachruf

Johann Eggli (Sami Housi)

23. Juni 1938 – 27. Januar 2026

Anfangs Februar mussten wir leider von unserem Ehrenmitglied Sami Housi Abschied nehmen. Als langjähriger Totengräber hatte er pflichtbewusst und würdevoll viele Busswiler und Busswilerinnen auf ihrem letzten Weg auf den Friedhof Busswil begleitet. Nun war es an ihm, diesen Weg zu nehmen.

Johann war von 1968 bis 1971 Präsident des Turnvereins und zuvor von 1963 – 1966 Oberturner. Während 10 Jahren war er zudem Präsident der Ortsvereinigung Busswil.

Wir sind dankbar für alles, was Sami Housi für unseren Verein und das Dorf Busswil geleistet hat, und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Turnbetrieb

Damenriege Busswil			
ELKI	Sommerpause		Stefanie Siegenthaler 076 503 41 58
KITU	Mo	17:30 – 18:30	Jasmin Gisiger 076 248 92 99
Mädchen US	Mo	18:40 – 20:10	Soraya de las Heras 079 883 50 95
Mädchen MS	Do	18:30 – 20:00	Stefanie Mancini 076 463 53 55
Mädchen OS	Do	18:30 – 20:00	Nina Chezeaux 076 219 83 87
Damenriege	Di+Do	20:15 – 21:45	Michelle Ackermann 079 611 21 05
Frauenriege	Do	20:15 – 21:45	Daniela Blaser 079 793 04 83
Seniorinnen	Mi	14:45 – 16:00	Lotti Gnägi 032 384 01 71

Turnverein Busswil			
Jugi US	Fr	17:30 – 18:30	Raphael Eggli 079 414 36 79
Jugi MS	Fr	18:30 – 20:00	Lena Eggli 079 902 01 15
Jugi OS	Fr	18:30 – 20:00	Kevin Marti 079 914 19 18
GETU	Di	18:00 – 20:00	Manuela Kissling 076 538 28 44
TV Aktive	Di+Fr	20:15 – 21:45	Lena Eggli 079 902 01 15
TV 35+	Fr	20:15 – 21:45	Gabriel Kocher 079 250 46 67
Männerriege	Mi	20:15 – 21:45	Daniel Lüthi 079 286 20 76

Auszug aus dem Tätigkeitsprogramm

14. Mai	DR/TV	Auffahrtsturnen	Busswil
20./21. Jun	Jugend	Jugendturntage	Kerzers
26.-28. Jun	DR/TV	Turnfest	Kerzers
2. Jul	DR	Waldhaushöck	Büetigen
3. Jul	TV	Waldhaushöck	Busswil
15. Aug	Jugend	Jugiwettkampf	Ammerzwil
29./30. Aug	DR/FR	Vereinsreise	
29./30. Aug	TV	Bergtour	
4. Sep	Jugend	Dorfhöck	Busswil
5. Sep	Jugend	Di schnäuschte Lysser	Lyss
5. Sep	GETU	Seelandmeisterschaften	Aarberg
19. Sep	Jugend	Clean Up Day	Busswil
10. Okt	Jugend	Bürenlauf	Büren
25. Okt	DR/TV	Trüetele	Twann
30. Okt	Alle	Hauptprobe UHA	Mehrzweckhalle
31. Okt/1.+7. Nov	Alle	Unterhaltungsabend	Mehrzweckhalle
4. Jul - 9. Aug		Sommerferien	
19. Sep - 11. Okt		Herbstferien	